

Umweltamt, 12.11.2019

## **Mitteilung für die BV Heepen zur Sitzung am 28.11.2019**

### **Baumfällarbeiten am Ölteich**

Das Umweltamt beabsichtigt im Zeitraum Januar bis Februar 2020 aus Gründen der Verkehrssicherung, Bäume am südlichen und östlichen Ufer des Ölteiches fällen zu lassen, bzw. zurückzuschneiden.

Die Bäume werden 2-mal im Jahr durch die Baumkontrolleure des Umweltbetriebes kontrolliert. An mehreren Bäumen wurden Schäden festgestellt. Aufgrund der Höhe und Neigung einiger Bäume ist es aus Verkehrssicherungsgründen notwendig, diese zu entnehmen. Bereits in der Vergangenheit kam es an den Pappeln zu plötzlichen Astabbrüchen.

Bei einer Kontrolle im März dieses Jahres wurde bei einer Pappel festgestellt, dass diese von innen komplett hohl war. Diese wurde umgehend entfernt.

Bei den zu fällenden Bäumen handelt es sich im Detail um 2 einzelnstehende Pappeln mit einem Durchmesser von 150 cm und etwa 7 Pappeln mit einem Durchmesser von etwa 60-80 cm im Zulaufbereich zum Ölteich am Oldentruper Bach. 15 Weiden gleichen Durchmessers am südlichen Ufer sollen zurückgeschnitten aber als Kopfweiden erhalten bleiben. Das Unterholz aus Erlen, Ahorn, Hainbuche etc. soll während der Arbeiten weitgehend erhalten bleiben und sich durch die Maßnahme besser entwickeln können. Somit entsteht kein „Kahlschlag“ und es ist in diesem Fall nicht notwendig neue Bäume anzupflanzen.

Die Arbeiten werden an eine Fachfirma für Baumpflegearbeiten vergeben. Während der Arbeiten, die etwa eine Woche andauern, muss der Rundweg um den Teich komplett gesperrt werden. Die Grünfläche bleibt weiterhin nutzbar.

Vor Beginn der Arbeiten im nächsten Jahr wird die Öffentlichkeit durch eine Pressemitteilung informiert.

gez. Wörmann / Langmann